

# **Internationale Handelsgeschäfte**

Eine Einführung in das Recht  
des grenzüberschreitenden Handels

von

**Prof. Dr. Rainer Gildeggen LL.M.**

Fachhochschule Pforzheim

und

**Prof. Dr. Andreas Willburger**

Fachhochschule Pforzheim

2., überarbeitete Auflage

**Verlag Franz Vahlen München**

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Allgemeine Literaturhinweise.....	XIX
 I. Einleitung .....	 1
A. Globalisierung und Recht .....	1
B. Das Recht der internationalen Handelsgeschäfte .....	1
C. Gang der Darstellung .....	2
 II. Die Rechtsquellen des internationalen Wirtschaftsrechts .....	 5
A. Überblick .....	5
B. Internationalen Abkommen zum privaten internationalen Wirtschaftsrecht .....	 8
C. Soft Laws des privaten internationalen Wirtschaftsrechts .....	10
D. Das Wirtschaftsvölkerrecht .....	12
1. Die Welthandelsordnung und die WTO .....	13
2. Sonstige Institutionen des Wirtschaftsvölkerrechts und deren Einfluß auf das internationale Wirtschaftsrecht .....	 19
3. Bilaterales Wirtschaftsvölkerrecht .....	19
E. Das Recht regionaler Zusammenschlüsse, insbesondere das der Europäischen Gemeinschaft .....	 20
1. Das Wirtschaftsrecht der Europäischen Gemeinschaft .....	20
2. Das Wirtschaftsrecht anderer regionaler Zusammenschlüsse .....	22
F. Das nationale Wirtschaftsrecht .....	23
G. Das Zusammenspiel der Rechtsquellen .....	26
 III. Der Internationale Warenkauf.....	 29
A. Überblick .....	29
B. Das anwendbare Recht .....	30
1. Die Bedeutung der Frage nach dem anwendbaren Recht .....	30
2. Internationales Einheitsrecht .....	32
3. Das Internationale Privatrecht.....	33
a) Begriff und Grundprinzipien.....	33
(1) Begriff.....	33
(2) Internationaler Entscheidungseinklang .....	33
(3) Internationales Privatrecht als nationales Recht .....	34
(4) Die Grundregel .....	35
b) Die Rechtsquellen des deutschen Internationalen Privatrechts der schuldrechtlichen Verträge .....	 35
c) Die wesentlichen Regelungen des deutschen Internationalen Privatrechts der schuldrechtlichen Verträge.....	 36
(1) Überblick.....	36
(2) Die Rechtswahlfreiheit, Art. 27 EGBGB .....	36

(3) Art. 28 EGBGB .....	38
(4) Verbraucherverträge und Arbeitsverträge .....	40
(5) Der Geltungsbereich des auf den Vertrag anzuwendenden Rechts, Art. 31, 32 EGBGB .....	40
(6) Art. 34 EGBGB .....	41
(7) Der Ordre Public Vorbehalt, Art. 6 EGBGB .....	42
(8) Zusammenfassung: Das auf vertragliche Schuldverhältnisse anwendbare Recht .....	42
d) Das Kollisionsrecht der Schuldverträge in anderen Staaten und Regionen .....	43
(1) Das Kollisionsrecht der USA .....	43
(2) Die Interamerikanische Konvention von Mexiko über das auf internationale Verträge anwendbare Recht .....	45
e) Das Problem des Kollisionsrechts.....	45
4. Konsequenzen für die Vertragsgestaltung.....	46
a) Die ausdrückliche Rechtswahl .....	46
b) Die detaillierte Vertragsgestaltung .....	47
C. Das UN Kaufrechtsübereinkommen .....	49
1. Überblick .....	49
2. Der Anwendungsbereich.....	51
3. Formfragen .....	55
a) Das Prinzip der Formfreiheit .....	55
b) Schriftform internationaler Kaufverträge.....	56
c) Schriftformklauseln.....	57
4. Der Vertragsschluß .....	58
5. Die Pflichten und Rechtsbehelfe des Käufers und des Verkäufers .....	63
a) Überblick .....	63
b) Wichtige Fallkonstellationen und ihre Lösung nach dem CISG .....	63
(1) Die Rechte des Käufers .....	63
aa) Die Pflichtverletzung als Voraussetzung der Käuferrechte .....	63
bb) Der Anspruch auf Lieferung .....	65
cc) Das Recht auf Nachbesserung .....	66
dd) Das Recht auf Minderung .....	66
ee) Ersatzlieferung bei wesentlicher Vertragsverletzung .....	67
ff) Vertragsaufhebung bei wesentlicher Vertragsverletzung .....	68
gg) Die Zuspätlieferung .....	69
hh) Der Schadensersatzanspruch .....	70
ii) Die Untersuchungs- und Rügepflicht .....	72
jj) Verjährungsfragen.....	74
(2) Die Rechte des Verkäufers .....	75
aa) Zahlung des Kaufpreises; Abnahme der Ware.....	75
bb) Vertragsaufhebung.....	75
cc) Zurückbehaltungsrechte.....	75
dd) Zinsen.....	76
ee) Der Schadensersatzanspruch.....	76
D. INCOTERMS .....	77
1. Überblick .....	77
2. Zur Wahl der passenden INCOTERM .....	85

3. Textauszug aus den INCOTERMS 2000 .....	85
E. Die internationale Produkthaftung .....	92
1. Überblick .....	92
2. Das anwendbare Recht .....	95
a) Das Fehlen von internationalem Einheitsrecht .....	95
b) Das Kollisionsrecht der Produkthaftung .....	96
3. Europäisches, Deutsches und US amerikanisches Produkthaftungsrecht.....	98
a) Die europäische Produkthaftungsrichtlinie .....	98
b) Deutsches Produkthaftungsrecht .....	99
c) Andere europäische Produkthaftungsrechte .....	104
d) Die US-amerikanische Produkthaftung .....	104
4. Die Unmöglichkeit umfassender Haftungsausschlüsse .....	113
a) Rechtslage in Deutschland .....	113
b) Rechtslage in den USA .....	113
c) Rechtslage in sonstigen Ländern .....	114
d) Zusammenfassung .....	114
5. Internationales Produkthaftungsmanagement .....	114
6. Vertragsklauseln zur Produkthaftung .....	115
F. Dokumente beim internationalen Warenkauf .....	116
1. Überblick .....	116
2. Versandpapiere .....	116
a) Das Konnossement .....	117
b) Der Ladeschein .....	117
c) Der Frachtbrief .....	117
d) Vergleichbare Transportdokumente .....	117
3. Transportversicherungspapiere .....	118
4. Zollpapiere .....	118
5. Handelspapiere .....	119
G. Die Zahlungssicherung beim internationalen Warenkauf .....	120
1. Überblick .....	120
2. Vorauszahlungen, Anzahlungen, „Cash against Documents“; Zahlungsziele o.ä.....	121
3. Der nicht-dokumentäre Zahlungsverkehr – clean payment .....	124
4. Dokumenteninkassi .....	124
5. Dokumentenakkreditiv .....	125
a) Überblick .....	125
b) Die Abwicklung eines Dokumentenakkreditivs .....	126
c) Die Rechtsquellen .....	128
d) Erscheinungsformen eines Akkreditivs .....	128
e) Ausgewählte Rechtsprobleme .....	129
6. Der Eigentumsvorbehalt im internationalen Rechtsverkehr .....	130
7. Bankgarantien.....	133
8. Patronatserklärungen .....	133
9. Exportkreditversicherungen .....	133
H. Liefer- und Einkaufsbedingungen und der internationale Warenkauf..	134
1. Überblick .....	134

2. Die wirksame Einbeziehung von Allgemeinen Einkaufs- und Lieferbedingungen .....	135
a) Das anwendbare Recht .....	136
b) Die Einbeziehung nach UN-Kaufrecht .....	138
c) Sonderproblem Abwehrklauseln .....	140
3. Besondere Einbeziehungsregeln .....	141
4. Die Inhaltskontrolle von Allgemeinen Einkaufs- und Lieferbedingungen .....	141
a) Das anwendbare Recht .....	141
b) Der Prüfungsmaßstab .....	142
5. Konsequenzen für die Praxis .....	142
I. Der Internationale Handelskauf außerhalb des Anwendungsbereichs des CISG .....	142
J. Internationale Verbraucherverträge .....	143
1. Überblick .....	144
2. Das Fehlen von Einheitsrecht .....	144
3. Das Kollisionsrecht der Verbraucherverträge .....	144
4. Das europäische Verbraucherrecht der Kaufverträge .....	146
a) Überblick .....	146
b) Die Richtlinie 85/577/EWG betreffend den Verbraucherschutz im Falle von außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen .....	146
c) Die Richtlinie 93/13 EWG über mißbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen .....	147
d) Die Richtlinie 97/7 EG über den Verbraucherschutz bei Vertragsschlüssen im Fernabsatz .....	148
e) Die Richtlinie 99/44/EG über bestimmte Aspekte des Verbrauchsgüterkaufs und der Garantien für Verbrauchsgüter .....	149
f) Zusammenfassung .....	150
5. Außereuropäisches Verbraucherrecht .....	150
6. Die Gestaltung von Geschäftsbedingungen für internationale Verbraucherverträge .....	151
K. Die vertragliche Gestaltung internationaler Kaufverträge .....	151
1. Überblick .....	151
2. Funktionen des Vertrages und Konsequenzen .....	151
3. Kaufvertragstypen .....	152
4. Die wesentlichen Regelungsgegenstände eines internationalen Warenkaufvertrages .....	153
5. Ein Vertragsmuster .....	154
IV. Der internationale Anlagenvertrag .....	161
A. Überblick .....	161
B. Vorbereitende Gutachten und Verträge .....	163
C. Typen des Anlagenvertrages .....	164
D. Die Auswahl des Vertragspartners und die Arten des Vertragsabschlussverfahrens.....	166
1. Überblick .....	166
2. Ausschreibungen .....	166

a) Typen, Ziele und Grundstruktur von Ausschreibungsverfahren.....	166
b) Die Rechtsquellen des Vergaberechts .....	168
3. Vertragsverhandlungen.....	169
a) Überblick .....	169
b) Der Letter of Intent .....	169
E. Vorüberlegungen zur Vertragsgestaltung .....	172
1. Zur Ausgewogenheit von Verträgen .....	172
2. Machtverschiebungen während der Vertragslaufzeit .....	172
3. Die wesentlichen Regelungsgegenstände eines Anlagenvertrages..	173
F. Typische Klauseln eines Anlagenvertrages .....	174
1. Die Parteibezeichnung und Zustellklauseln .....	174
2. Präambel .....	174
3. Definitionsklauseln .....	175
4. Leistungsbeschreibung und Qualitätsgarantien .....	175
5. Mitwirkungspflichten .....	176
6. Preis und Zahlungsbedingungen .....	177
a) Überblick .....	177
b) Möglichkeiten der Preisbestimmung .....	177
c) Bonuszahlungen .....	178
d) Währungsfragen .....	178
e) Preisanpassungen .....	178
f) Zahlungsbedingungen .....	179
7. Fertigstellung, Übergabe, Abnahme .....	179
8. Gefahrtragung .....	180
9. Sicherheiten .....	181
10. Patent- und Know-how-Lizenzen.....	183
11. Pauschalierter Schadensersatz und Vertragsstrafeklauseln .....	183
12. Höhere Gewalt Klauseln und sonstige Haftungsausschlüsse .....	184
a) Höhere Gewalt Klauseln .....	184
b) Haftungsausschlüsse für Folgeschäden.....	186
13. Regelungen zur Vertragsanpassung .....	187
14. Wegfall der Geschäftsgrundlage .....	189
15. Kündigungsklauseln .....	190
16. Streitschlichtungsmechanismen .....	192
17. Rechtswahlklauseln .....	193
18. Salvatorische Klausel .....	193
17. Vertragsabschluss und Unterschriften .....	194
V. Internationale Handelsvertreter- und Vertragshändlerverträge .....	195
A. Überblick und Erscheinungsformen .....	197
B. Der Handelsvertretervertrag .....	197
1. Internationales Einheitsrecht .....	198
2. Internationales Privatrecht .....	198
a) Haager Übereinkommen über das auf Vertreterverträge anzuwendende Recht .....	198
b) Römisches EWG-Übereinkommen über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht .....	

und Art. 27 ff. EGBGB .....	198
3. Vereinheitlichtes Recht in Europa .....	199
4. Nationale Rechte .....	200
5. Wichtige Regelungen des Handelsvertreterrechts .....	200
a) Pflichten des Handelsvertreters .....	200
b) Der Provisionsanspruch .....	201
c) Die Beendigung des Handelsvertretervertrages .....	202
d) Der Ausgleichs- oder Schadensersatzanspruch .....	203
e) Das nachvertragliche Wettbewerbsverbot .....	205
f) Inhaltskontrolle von Handelsvertreterverträgen .....	206
g) Handelsvertreterverträge und Kartellrecht .....	206
6. Die vertragliche Gestaltung von Handelsvertreterverträgen .....	207
C. Der Vertragshändlervertrag .....	209
1. Überblick .....	209
2. Rechtsquellen und anwendbares Recht .....	211
a) Rechtsquellen .....	211
b) Das anwendbare Recht .....	211
3. Rechte und Pflichten der Parteien .....	212
4. Vertragshändlervertrag und europäisches Kartellrecht .....	214
a) Art. 81 EG und der Vertragshändlervertrag .....	214
b) Rechtsfolgen des Kartellverstößes .....	217
5. Praktische Konsequenzen .....	219
6. Die vertragliche Gestaltung von Handelsvertreterverträgen .....	219
D. Der Konsignationslagervertrag .....	222
VI. Internationale Lizenzverträge .....	225
A. Überblick .....	225
B. Patent-, Know-how- und Markenschutz .....	226
1. Überblick .....	226
2. Die Grundstrukturen des Patent-, Know-how- und Markenschutzes .....	226
a) Das Patent .....	226
b) Der Know-how Schutz .....	227
c) Die Marke .....	228
3. Das internationale Patent- und Markenrecht .....	229
a) Überblick: Territorialität und Konsequenzen.....	229
b) Das GATT 1994.....	230
c) Sonstige internationale Regelungen für Patente.....	231
(1) Das Pariser Verbandsübereinkommen .....	231
(2) Das Übereinkommen zur Errichtung der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) .....	232
(3) Der Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens .....	232
(4) Neuere Entwicklungen .....	232
(5) Europäische Regelungen .....	232
(aa) Das Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente .....	232
(bb) Das Übereinkommen über das europäische Patent .....	233
(cc) Das ergänzende Schutzzertifikat .....	233

(dd) Der Schutz biotechnologischer Erfindungen .....	233
(ee) Das Gemeinschaftspatent .....	234
d) Sonstige internationale Regelungen für Marken .....	234
(1) Internationale Regelungen für Marken .....	234
(2) Europäische Regelungen .....	234
e) Exkurs: Der Erschöpfungsgrundsatz und Parallelimporte .....	236
4. Konsequenzen für Patentierungs- und Markenstrategien .....	239
C. Wirtschaftsvertragliche Gestaltungen .....	239
1. Überblick .....	239
2. Geheimhaltungsvereinbarungen .....	239
a) Know-how Sicherung im Verhandlungsstadium .....	240
b) Know-how Sicherung in laufenden Vertragsbeziehungen .....	242
3. Verträge über gewerbliche Schutzrechte, insbesondere Lizenzverträge .....	242
a) Patent- und Know-how Verträge .....	242
(1) Die Patentveräußerung .....	242
(2) Der reine Patentlizenzvertrag .....	242
(3) Patent- und Know-how Lizenzverträge .....	244
b) Markenlizenzverträge .....	247
VII. Grenzüberschreitende Rechtsstreitigkeiten .....	249
A. Überblick .....	249
B. Internationale Handelsstreitigkeiten vor nationalen Gerichten .....	249
1. Die wesentlichen Fragestellungen .....	249
2. Die Rechtsquellen des internationalen Zivilverfahrensrechts .....	249
3. Die Internationale Zuständigkeit .....	251
a) Überblick .....	251
b) Die Rechtsquellen .....	255
c) Die wesentlichen Regelungen des EuGVÜ .....	256
(1) Der allgemeine Gerichtsstand .....	256
(2) Der Gerichtsstand des Erfüllungsortes .....	256
(3) Zuständigkeit in Verbrauchersachen .....	257
(4) Der Gerichtsstand der unerlaubten Handlung .....	258
(5) Ausschließliche Gerichtsstände .....	258
(6) Gerichtszuständigkeit aufgrund Vereinbarung .....	259
(7) Mehrere Gerichtsstände .....	261
(8) Beachtung ausländischer Rechtshängigkeit .....	261
4. Das auf das Gerichtsverfahren anwendbare Recht .....	262
5. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Zivilurteile .....	262
a) Überblick .....	262
b) Die Rechtsquellen .....	263
c) Einzelfälle .....	263
(1) § 328 I Nr. 1 ZPO: die internationale Anerkennungs- zuständigkeit .....	263
(2) § 328 I Nr. 2 ZPO: das Rechtliche Gehör .....	264
(3) § 328 I Nr. 3 ZPO: unvereinbare Entscheidungen .....	264
(4) § 328 I Nr. 4 ZPO: der Ordre-Public Vorbehalt .....	264
(5) § 328 I Nr. 5 ZPO: die Verbürgung der Gegenseitigkeit ....	264



d) Zusammenfassung .....	265
C. Internationale Handelsstreitigkeiten vor Schiedsgerichten .....	265
1. Überblick .....	266
2. Die Vorteile und Risiken der Schiedsgerichtsbarkeit .....	266
3. Die Rechtsquellen der internationalen Handelsschiedsgerichts- barkeit .....	270
4. Die Schiedsgerichtsvereinbarung .....	273
5. Die Schiedsfähigkeit des Streitgegenstandes .....	274
6. Die Form der Schiedsvereinbarung .....	274
7. Das Schiedsverfahren .....	276
8. Der Schiedsspruch .....	276
9. Die Überprüfung des Schiedsspruchs .....	277
6. Die Vollstreckung des Schiedsspruchs .....	277
D. Konsequenzen für die Vertragsgestaltung und Zusammenfassung: Die Notwendigkeit von Schieds- oder Gerichtsstandsklauseln in internationalen Verträgen .....	277
VIII. Korruption im internationalen Wirtschaftsverkehr .....	279
A. Überblick .....	279
B. Das Phänomen Korruption .....	280
C. Korruption: Ursachen, Folgen und die Notwendigkeit ihrer Bekämpfung .....	282
1. Ursachen .....	282
a) Das Interesse der unmittelbar Beteiligten an der Bestechung ...	282
b) Das Fehlverhalten der Eliten .....	282
c) Die soziale Akzeptanz .....	282
d) Die mangelhafte Rechtsdurchsetzung .....	282
e) Sonstige Gründe .....	282
2. Die Folgen .....	284
3. Die Notwendigkeit der Bekämpfung der Korruption .....	284
D. Die Korruption und das Recht .....	285
1. Internationale Regelungen zur Korruptionsbekämpfung .....	285
2. Europäische Regelungen zur Korruptionsbekämpfung .....	287
3. Deutsche Regelungen zur Korruptionsbekämpfung .....	289
a) Strafrecht .....	289
b) Steuerrecht .....	289
c) Zivilrecht .....	290
4. Regelungen in den USA .....	291
E. Sonstige Maßnahmen zur Korruptionsbekämpfung .....	292
F. Fazit .....	293
Sachverzeichnis .....	295